

Fritz Böhle/ G. Günter Voß/ Günther Wachtler (Hrsg.)

Handbuch Arbeitssoziologie

Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2010



1013 Seiten, 69,95 Euro, ISBN: 978-3-531-15432-9

Das Standardwerk zur Soziologie der Arbeit mit 32 Beiträgen von 36 Autorinnen und Autoren.

Das Buch gibt einen Überblick über die bisherigen Entwicklungen und den gegenwärtigen Stand zentraler Themenbereiche der Arbeitssoziologie. Das Handbuch vermittelt grundlegendes Wissen und gibt wichtige Forschungsbereiche und Diskurse der Arbeitssoziologie wieder. Theoriebestände und empirische Ergebnisse werden aufbereitet, um wesentliche Konzepte und Perspektiven des Faches erkennbar zu machen.

Gerade in der gegenwärtigen Phase tiefgreifender Umbrüche in den Formen und Erscheinungsweisen von Arbeit ist ein Blick auf den breiten Bestand von Theorien, Konzepten und Begriffen sowie empirischen Befunden eine wichtige Grundlage für Ausbildung, Forschung und Praxis. Aus dieser Perspektive werden in den Beiträgen gegenwärtige Entwicklungen von Arbeit beschrieben, aktuelle Konzepte für deren Analyse vorgestellt und neue Herausforderungen für die Forschung umrissen.

Inhalt

Fritz Böhle, G. Günter Voß, Günther Wachtler Vorwort und Einführung

Teil A: Arbeit

G. Günter Voß - Was ist Arbeit? Zum Problem eines allgemeinen Arbeitsbegriffs

Georg Jochum - Zur historischen Entwicklung des Verständnisses von Arbeit

Gert Schmidt - Arbeit und Gesellschaft

Fritz Böhle - Arbeit als Handeln

Wolfgang Dunkel, Margit Wehrich - Arbeit als Interaktion

Heike Jacobsen - Strukturwandel der Arbeit im Tertiarisierungsprozess

Teil B: Gestaltung und Entwicklung des Arbeitsprozesses

Sabine Pfeiffer - Technisierung von Arbeit

Manfred Moldaschl - Organisation und Organisation von Arbeit

Brigitte Aulenbacher - Rationalisierung und der Wandel von Erwerbsarbeit aus der Genderperspektive

Kira Marrs - Herrschaft und Kontrolle in der Arbeit

Klaus Schmierl - Lohn und Leistung

Christoph Köhler, Alexandra Krause - Betriebliche Beschäftigungspolitik

Teil C: Gesellschaftliche Akteure und Institutionen von Arbeit

Frank Kleemann, G. Günter Voß - Arbeit und Subjekt

Fritz Böhle - Arbeit und Belastung

Kerstin Jürgens - Arbeit und Leben

Maria Funder - Betriebliche Organisation und Organisationsgesellschaft

Dieter Sauer - Vermarktlichung und Vernetzung der Unternehmens- und Betriebsorganisation

Arnold Windeler, Carsten Wirth - Netzwerke und Arbeit

Hartmut Hirsch-Kreinsen - Multinationale Unternehmen

Jürgen Kädtler - Finanzmärkte und Finanzialisierung

Gerhard Bosch - Strukturen und Dynamik von Arbeitsmärkten

Karin Gottschall - Arbeit, Beschäftigung und Arbeitsmarkt aus der Genderperspektive

Alexandra Manske, Christiane Schnell - Arbeit und Beschäftigung in der Kultur- und Kreativwirtschaft

Ludger Pries - Internationalisierung von Arbeitsmobilität durch Arbeitsmigration

Alma Demszky von der Hagen, G. Günter Voß - Beruf und Profession

Michael Brater - Berufliche Bildung

Rainer Trinczek - Betriebliche Regulierung von Arbeitsbeziehungen

Klaus Dörre - Überbetriebliche Regulierung von Arbeitsbeziehungen

Berthold Vogel - Staatliche Regulierung von Arbeit

Birgit Geissler - Haushaltsarbeit und Haushaltsdienstleistungen

Ingo Bode - Arbeit im gemeinnützigen und informellen Sektor

Bilder als arbeitssoziologische Quellen

Klaus Türk - Bilder als arbeitssoziologische Quellen